

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 27

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

set, schreibt die „Dav. Ztg.“, ein Entgegenkommen des Bundes noch um so eher zu erwarten, als zur Sicherung der bündnerischen Alpenstraßen bisher eigentlich noch so gut wie nichts geschehen ist, während sich die Eidgenossenschaft bei den Straßen über den Brünig, die Furka, die Grimfel und den Klausen finanziell stark beteiligt hat. Und noch aus einem andern Grunde dürfe der Bund die Sache nicht von der Hand weisen. Es brauche auch nicht erst nachgewiesen zu werden, daß die Straße Varentritt-Fillsurbrücke den Postverkehr auf der Landwasserroute ganz bedeutend vereinfachen und erleichtern müßte, so daß die gewährte Subvention, selbst wenn sie nach den höchsten bisher üblichen Grundsätzen bemessen wird, durch die gemachten Ersparnisse sich verzinsen müßte.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die gütlich in den Inseratenteil gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

- 464.** Wer baut Bügelöfen für Herrenschneidereien zu zirka 30 Eisen?
- 465.** Wer erstellt solide, liegende, nicht abtropfende Oberlichter für Fabriksaal, bei zirka 30° Dachneigung?
- 466.** Wer wäre Abnehmer von 200 bis 300 schönen Hauen- oder Pickelstielen und zu welchem Preise per Stück?
- 467.** Welche Firma der Keramik liefert kunstgewerbliche Gegenstände in Ton (Terracotte etc.)?
- 468.** Wer liefert als Spezialität Kanapeegestelle?
- 469.** Wer liefert als Spezialität tannene zweithürige Kasten?
- 470.** Wer liefert Matratzenrahmen?
- 471.** Wer liefert gehobelte Baden auf beliebige Breite geschnitten 8" did?
- 472.** In einem neu erbauten Hause, in welchem im Erdgeschloß Holzbearbeitungsmaschinen sind, zeigen sich so viel Flöhe, daß sie zur wahren Plage werden. Kann beim Bauen ein Fehler resp. durch Bosheit eines Arbeiters etwas gemacht worden sein, solche Viecher zu züchten? Gibt es Abhilfe dagegen und welche? Fragesteller wäre sehr dankbar für richtige Auskunft.
- 473.** Wer hat für einen jungen Werkzeugschlosser eine Stelle?
- 474.** Welche mechanische Schreinerei liefert gefehlte Füße und Kopfstücke, mußß, Façon S. C.?
- 475.** Könnte mir jemand Auskunft geben, welcher Ofen vortheilhafter und gesünder ist für Bureau und Wohnzimmer in Totalgröße von circa 200—250 m³ zu erhitzen, ob z. B. Luftheizung, System Ackermann (Eisengießerei Klus) oder amerikanische Ofen „Junfer und Kuh“, Karlsruhe, beides Dauerbrandöfen?
- 476.** Wer ist Lieferant von ältern gut erhaltenen Blechröhren, 3—4 mm dick und 23—25 cm Durchmesser? Brauchte 18 Ibd. M. Dieselben müßten kompakt sein, daß solche den siedenden Wasserdruck aushalten, resp. dienen als Siedröhren, und sollte dazu 4 ganze oder 3 halbe Winkel haben. Offerten zu richten an F. Karl von Gum, Journier- und Stäbefabrik, Brunnen am Vierwaldstättersee.
- 477.** Wer liefert runde, aufstiege tannene Stäbe? Länge 150 cm, Durchmesser 25 mm.
- 478.** Wer wäre Lieferant von ca. 30 m² saubern, gut gedämpften und gedörrten Buchenriemen von 3 Meter Länge, 11 bis 12 cm Breite und 3,6 cm Dicke, roh, und zu welchem Preise per Quadratmeter?
- 479.** Wer erteilt Rat und gibt Kostenberechnung, wie das Wasser einer Quelle von 1500 Minutenliter gefaßt und 10 Meter hoch gehoben werden könnte durch Röhren von 90 Meter Länge, um damit einen Weiher zu füllen?
- 480 a.** Wie lange arbeitet eine Turbine von 3 HP mit 300 m³ Wasser, 80 m Gefäll und 150 m langer Röhrenleitung (Röhren 12 cm Durchmesser)?
- b.** Bei Gefäll von 70 m, 1000 m Leitungslänge (Röhren 9 cm) und 120 Liter per Minute. Wie lange könnte man mit 5 HP arbeiten?
- 481.** Welche Firma würde einen guten Ofen liefern, um zwei Lokale von je 100 □m Inhalt zu heizen? Holzheizung bevorzugt. Schriftliche Offerten an Rud. Herzog, Bootbauer, Luzern.

Antworten.

- Auf Frage **386.** Blechschindeln für Wandverkleidungen fabriziert nach eigenen Modellen in schönster Auswahl oder nach besondern Mustern das Spezialgeschäft von J. Traber in Chur.
- Auf Frage **425.** Ich liefere seit Jahren die besten und billigsten Holzpaltnmaschinen. J. Dorf, Mech. Werkstätte, Hafnerstraße 24, Zürich III, Industriequartier.
- Auf Frage **432.** Bin Lieferant von Spieltischen D. R. P.

Nr. 30794, System Buschenwey u. Schmidt, und möchte mit Fragesteller in Korrespondenz treten. Fr. Heinje, Möbelschreiner, Luzern, Baselstraße 48 b.

Auf Frage **439.** Es wünscht C. R. Ziegler in Bern Näheres über diese patentierten Artikel zu vernehmen.

Auf Frage **439.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Kuppel, Brugg.

Auf Frage **439** und **440.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma J. Bock u. Cie., Maschinenfabrik, Zürich III.

Auf Frage **446.** Wenden Sie sich gefäll. an die Firma Krummen u. Cie., Möbelfabrik, Oberburg. Zeichnungen mit billigster Preisangabe zu Ihren Diensten.

Auf Frage **446.** Der Unterzeichnete wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Nikolaus Helbling, Möbelschreiner, Kaltbrunn.

Auf Frage **446.** Tanne- und polierte Möbel für Wiederverkäufer liefert in sauberer Arbeit billigt Gg. Bleifer, Schreinerei, Lichtensteig, und wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage **447.** Rutenfräser liefert in allen Dimensionen G. Joho, Bern.

Auf Frage **448.** Wir wären im Falle, gebrauchte, aber gut erhaltene Zintzulagen zum Journieren zu verkaufen, sowie sehr praktische Journierböcke mit eisernen Schrauben. Gebr. Fanger, Alpnach.

Auf Frage **450.** Teilen Ihnen mit, daß wir J. B. im gleichen Falle waren und schafften uns eine Erzstümmühle von Herrn U. Ammann in Madiswyl an. Diese Mühle liefert ungemein viel Mais, z. B. 500 Kg. per Stunde. Wir möchten Herrn Ammann bestens empfehlen. Martin Burthaller, mech. Ziegelei, Pieterlen.

Auf Frage **450.** Wenden Sie sich an Borner u. Cie., Altstetten b. Zürich.

Auf Frage **451.** Wenden Sie sich güt. an J. Traber in Chur, Spezialgeschäft für Metall- und Holzcementbedachungen.

Auf Frage **453.** Gebr. Haab, Säge und Hobelwerk, Wolsufen, (K. Luzern) wären Lieferanten von Drechslerholz, Rund- und Schnittware, und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **453.** Besitze gegenwärtig eine größere Partie schöne trockene Ahorn und Buchen. Jos. Fäßler, Sägerei und Holzhandlung, Stöcken b. Einsiedeln.

Auf Fragen **453** und **457.** Wir wünschen mit den Fragestellern in Korrespondenz zu treten. J. u. R. Blumer, Zürich IV, Clausiusstraße.

Auf Fragen **453, 454** und **457.** Gebrüder Arnold u. Co., Birmglen (Uri).

Auf Fragen **453** und **457.** Gewünschtes liefert in allen Dimensionen Josef Aisl, Wörgl (Tirol).

Auf Frage **456.** Liefere angefragten Artikel äußerst billig in schönster Ware und stehen Muster gerne zu Diensten. Jean Kuppel, Brugg.

Auf Frage **457.** Wir könnten gewünschte Kuchbaumdrettchen, gedämpft und gedörrt, billigt abgeben und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gebr. Fanger, Parquet- und Klebstofffabrik, Alpnach.

Auf Frage **457.** Gewünschte Drettchen liefert Roman Scherer, Holzwarenfilzgeschäft in Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Ausrüstungsgegenstände für den Kanton Bern für das Jahr 1897: 3000 Käppihüte, 180 Kavalleriekäppi, 4500 Pompons, 3000 Daasten zu Holzzeitmützen, 200 Tornister für Train, 150 Tornister für Fußtruppen, 400 Brotfäcke, 450 Feldflaschen, 1000 Halsbinden, 100 Paar Handschuhe, 600 Paar Spornen, 200 Gasmellen, 180 Einzelstockgeschirre für Kavallerie, 500 Paar Besajleder für Trainhofen, 500 Paar Souzpied für Reithofen, 30.000 Meter halbleinene Bündel (Liséré). Ferner die Uniformknöpfe für alle Waffengattungen, gelbe Doppelknöpfe für Reithofen, die nötigen Garnituren für Käppi, sowie Bürsten und Kämme für circa 700 Fußfäcke. Für sämtliche Lieferungen können verbindliche Muster und Modelle auf dem Kantonskriegskommissariate eingesehen werden, wofelbst auch die eidgenössischen Vorschriften, welche maßgebend sind, zur Einsicht auflegen. Die Eingaben sind schriftlich bis und mit dem 3. Oktober nächsthin dem Kantonskriegskommissar Egger in Bern einzureichen.

Bauarbeiten für den Neubau der Schweiz. Volksbank in Wehikon, umfassend die Erd-, Maurer-, Granit-, Sandstein-, Zimmer-, Dachdecker- (Schiefer) und Spenglerarbeiten, sowie die T-Balkenlieferung. Pläne und Baubedingungen liegen im Bureau von C. Walcher-Gaudy, bauleitender Architekt, in Kappertswyl, zur gefl. Einsicht auf und sind die Eingaben bis spätestens Mittwoch den 30. September an denselben zu richten.

Bau einer Straße in Rudolfsingen (Zsch.). Siehe Amtsblatt Nr. 76 vom 22. September.

Die Vangefellschaft Breitenbach bei Laufen (Bern) eröffnet Konturrez für den Bau von 1—2 Wohnhäusern. Baupläne und

Bedingungen liegen bei Herrn Bezirksförster Furrer in Breitenbach zur Einsicht auf, an welchen auch schriftliche Eingaben bis zum 1. Oktober künftigt einzureichen sind.

Von zweier Wohnhäuser im Gemeindebann **Neuhausen**. Die Zimmer-, Glaser-, Schloßer- und Spenglerarbeit. Offerten sind bis spätestens Ende September an G. Bachmann in Rheinau einzureichen, woselbst Plan und Baubeschreibung zur Einsicht offen liegen.

Die **Zimmerarbeiten** für die neue **Kaserne in Drugg**. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97), sowie im eidg. Baubureau in Zürich (Klausstrasse 9) zur Einsicht aufgelegt. Uebernaahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für die Kaserne Drugg“ bis und mit dem 30. September nächsthin franko einzureichen.

370 Meter schmiedeeisernes Geländer an der Straße 1. Klasse Nr. 2 in Dötlingen. Näheres auf dem Bureau des Kreis-ingenieurs, Obmannamt Nr. 42 in Zürich. Eingaben bis 4. Okt. an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich.

Mobiliarlieferung für das kant. Diphtheriegebäude in Winterthur. 28 eiserne Bettstellen mit dazu gehörenden Feder-
matratzen, Bettlagen, Brettstischel, Lehnstühle, Nachstühle, Nach-
tische, Kranentische, 18 Tisch-, 6 Bänke, 12 Kleiderkasten, Ständer,
Gestelle, Schemel, 6 Badewannen, 170 m Matratzenröhrch, 100 m
Sessian, 250 Kg. See gras, 450 Kg. Kopshaar, 100 Kg. Matratzen-
wolle, 600 m Leinwand, 80 Stück Wolldecken für den Kantons-
spital in Winterthur. Für die Holz- und Eisenmöbel sind Modelle und
für die Eingartitel Muster daselbst zur Einsicht. Eingaben bis
30. Sept. an die Sanitätsdirektion im Turnegg, Zürich.

Wettstein-Denkmal in Basel. Programme für den Wett-
bewerb sind in der Kunsthalle Basel zu beziehen.

Wasser- und Dampferverföhrung Wildberg. Die Civil- und Dorf-
gemeinde Wildberg (Br.) eröffnet freie Konkurrenz über das Liefern,
Montieren und Legen von ca. 345 m Gußröhren von 120 mm
Nichtweite, nebst den sämtlichen erforderlichen Formstücken, Schiebern,
Hähnen, Hydrant, sowie die Armatur für eine Brunnenstube.
Pläne und Bauvorschriften liegen beim Aktuar der beiden Vor-
steherchaften, Alfred Weppli, zur ges. Einsicht auf, wo auch die
Eingabeformulare mit dem vorgemerkten Vorausmaß bezogen werden
können. Verschlossene Uebernaahmsofferten nimmt bis zum 2. Okt.
ebendieselbe entgegen und erteilt gerne weitere Auskunft.

Grd-, Maurer-, Cement- und Holzarbeiten zum Neubau
einer Waschkühte, Schweinefaltungen und Verlegen des jetzigen
Holzhauses zum neuen Armenhause Schwyz. Pläne und Beding-
ungen hiesfür liegen bis 26. September bei Herrn Gemeinderat
Fuchs-Kürze in Seewen zur Einsicht auf und sind demselben auch
bis spätestens den 30. September Uebernaahmsofferten einzureichen.

Warmwasserinstallation. Un concours est ouvert
pour les travaux suivants à exécuter pour le Grand-Hôtel
de Vallorbe: 1° Appareillage pour distribution d'eau chaude
et installations de bains; 2° Fourniture des fournaux de
cuisine avec étude pour distribution d'eau chaude et étages.
Le cahier des charges peut être consulté chez MM. Verrey,
architecte, à Lausanne, et Samuel Jaquet, à Vallorbe. Les
soumissions seront reçues par le président du conseil jus-
qu'au 1 octobre.

**Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten, gewöhnliche
und Zug-Galvanis, 3 Stahlrolläden**. Näheres bei G. Süß,
Maurermeister, Altstetten b. Zürich.

Die **Schwellenkommission der vereinigten Büttschinnen**
gedenkt im Laufe dieses Herbstes am sog. Staudbach auf eine
Länge von 85 M. einen neuen Kanal erbauen zu lassen. Devis
und Pflichtenheft können bei H. Zurschmiede, Sekretär, Wilderswyl,
eingesehen und daselbst Angebote in % über oder unter dem Vor-
anschlag schriftlich und versiegelt bis 30. September nächsthin ein-
gereicht werden.

**Straßenkorrektur Schlatt (Dießenhofen) Langwiesen
an der Kantonsgränze** im Voranschlag von zirka Fr. 2000.
Plan und Baubeschrieb können auf dem Bureau des kantonalen
Bau-Departementes in Frauenfeld eingesehen werden, an welches
die Uebernaahmsofferten bis 26. September einzufenden sind.

Die **Arbeiten für Sohlen- und Uferverföhrungen in
der Emme unterhalb der Eisenbahnbrücke bei Emmenmatt**,
im Betrage von rund Fr. 57,000 sind zu vergeben. Angebote mit
der Aufschrift „Sohlenverföhrungen“ sind bis 30. September
nächsthin verschlossen und postfrei der Direktion der öffentlichen
Bauten des Kantons Bern einzureichen, wo auch die Pläne und
Bedingungen eingesehen werden können.

Wahrbau. Wir gedenken im Laufe dieses Herbstes für
unser Etablissement in Büttschwil einen neuen Wahrbau aus Beton
herzustellen und laden geeignete Bauunternehmer ein, bei Herrn
Ingenieur Kürsteiner in St. Gallen die Pläne einzusehen und uns
mit Offerten näherzutreten. Birnstiel, Lanz u. Co. in Wattwil.

Die **Wasser- und Dampferverföhrungskommission Neßlingen** bedarf:
200 m Hanfschläuche, 65 mm mit Messingchloß, 3 Standrohre,

4 Wendrohre, 1 Schlauchwagen komplett. Den Offerten sind
Schlauchmuster I. und II. Qualität beizugeben.

Lieferung von 5400 Postblausen aus roher, genähter
Leinwand, bis Mitte April 1897 lieferbar, für die Schweiz. Post-
verwaltung. Muster zur Einsicht oder zu beziehen beim Material-
bureau, Abteilung Bekleidungswesen der Oberpostdirektion in Bern.
Die Lieferung kann ganz oder teilweise vergeben werden. Die
Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation. Offerten mit
Aufschrift „Eingabe für Postblausen“ sind der eidgen. Oberpost-
direktion einzufenden bis zum 30. September.

**Preisanschreiben. Erfindung einer Schutzhaube für
Kreissägen**. Die „Gesellschaft der Industriellen Frankreichs zur
Verhütung von Betriebsunfällen“ (Association des Industriels
de France contre les Accidents du Travail) eröffnet den Be-
stimmungen des zweiten Paragraphen ihrer Statuten entsprechend,
eine allgemeine internationale Preisbewerbung, welche die Er-
findung einer Schutzhaube für Kreissägen zum Zwecke hat. Diese
Schutzvorkehrung hat folgenden Bedingungen zu entsprechen: 1) Sie
soll sowohl beim Quer- als beim Längsschneiden aller Holzarten
in allen Formen und Größen, von der geringsten Dicke bis zum
Balken anwendbar sein. 2) Sie soll selbstthätig funktionieren,
ohne Dazuthun des Arbeiters. 3) Während des Stillstands der
Säge soll sie die Möglichkeit des Anrührens der Zähne verhindern,
ebenso beim Gange derselben den Zutritt zu den außerhalb des
zu schneidenden Holzes stehenden Zähnen. 4) Sie darf das Ver-
folgen des Ganges der Säge nicht beeinträchtigen. 5) Im Falle
einer plötzlichen Stöckung beim Schneiden verhindere sie das Herab-
gleiten des Holzes. 6) Sie sei von solider Konstruktion und
leicht abzunehmen, um ein Wechseln der Säge zu ermöglichen.
Da die Durchmesser der Sägen sich innerhalb sehr weiter Grenzen
bewegen, kann die Schutzvorkehrung in verschiedenen Größen aus-
geführt werden; doch soll jedes Modell für eine Reihe von Sägen
verschiedenen Durchmessers verwendbar sein. Die Preisbewerber
haben ein Modell zum Versuch einzuschicken, das geeignet ist,
mehreren Sägen angepaßt zu werden, deren Durchmesser im Mittel
mit 45 cm angenommen wird. Die Preisbewerber haben das-
selbe auf ihre Kosten zum praktischen Erproben in eine Fabrik zu
schicken, die ihnen von der Prüfungskommission bezeichnert wird,
falls sie nicht selbst in Uebereinstimmung mit der Kommission eine
andere Fabrik in oder bei Paris vorziehen. Die Bewerber haben
bis längstens 31. Dezember 1896 an den Präsidenten der Gesell-
schaft, 3 rue de Litée in Paris, die Beschreibung und Zeichnung
ihrer Schutzvorkehrung zur Preisbewerbung einzuschicken und diese
selbst bis zum 15. Januar 1897 fertig zu haben, um sie sofort
zur Prüfung senden zu können, sobald sie die Aufforderung hiezu
von der Kommission erhalten. Die Erfindung bleibt Eigentum
des Einsenders. Zur Prüfung und Klassifizierung der eingekandten
Modelle wird eine eigene Kommission eingesetzt, welche über das
Ergebnis der Direktion der Gesellschaft Bericht erstattet, die dann
entweder dem Erfinder der besten Schutzvorkehrung den Preis von
1000 Franks zuerkennen oder den Betrag für mehrere gleichwertige
Erfindungen verteilen kann. Es können weiter auch ehrenvolle
Erwähnungen beschlossen werden. Etwaige Anfragen sind nach
dem Sitze der Gesellschaft, 3 rue de Litée in Paris, zu richten.
(Wiener Bauindustrie-Zeitung.)

Stellenausschreibungen.

Bauführerstelle für die Staatsstraßenverwaltung St. Gallen.
Eintritt sofort beim Kantonsingenieur.

Chef des Maschinendepots der N. O. B. Zürich. An-
meldung bis 15. Oktober bei der Direktion der N. O. B.

Chef des Quartierplanbureau Zürich (Gehalt Fr. 4500
bis 6000). Ueber die Obliegenheiten gibt Stadtrat Süß im Stadt-
haus, 3. Stock, Auskunft. Anmeldung bis 12. Okt. an den Vor-
stand des Bauwesens I, Zürich.

Sprechsaal.

Lit. Expedition der Handwerkerzeitung!

Auf die kürzlich ergangene Einsendung betreffend die Band-
sägefabrik Lichtensteig zc. habe folgende Einsendung zum gefälligen
Abbrude zu bringen:

Das Resultat der Bandsägenlötereie von Lichtensteig (St. Gallen)
kann bei Unterzeichnetem samt Prospekt eingesehen werden, wovon
ich jeden in Kenntnis setzen möchte, welcher einen Versuch machen
will, in genannter Fabrik löten zu lassen. K. Bandle, Stäfa.

Oettinger & Co. Zürich

Grösste Auswahl einfachster bis elegantester
Damenkleiderstoffe, Herrenkleiderstoffe, Seidener, Wollener u.
B'wollener Modestoffe
65 Cts. p. M. Muster auf Wunsch Fr. 2.40 p. M.
Phantasie franko ins Haus. Buxkin
b. hochfeinst billigst. b. hochfeinst billigst.
Meter-, Roben- und Stückweise
franko ins Haus.

Abteilung B'wolltücher p. Stück 10 Meter Fr. 1.90